

# Indiana Tribune.

Ergebnis und Sonntags.

Die tägliche "Tribune" kostet durch den Tag der 12 Cent, vor Woche, die Sonntags-Tribune 15 Cents. Gedenk per Woche. Webe zusammen 15 Cents.

Der Post zugeschickt in Herausgabezeitung 15 per Jahr.

Officer 140 S. Marchand.

Indianapolis, Ind., 15. Mai 1888.

Ein "staatsgesetzlicher" Bluff.

Der Rio Grande, auch Grand River genannt, kann uns von den Mexicanern noch manches Kopfzerbrechen bereiten. Er ist bekanntlich einer jener Bummelflässe, denen ihr Bett nie gut genug ist, und die es daher beständig wie es will verändert, die Sache noch schwieriger zu gestalten, als sie ohnehin ist. Wie jetzt nämlich hat er da, wo er sein Lager veränderte, sich beständig wie es will verändert, die Sache noch schwieriger zu gestalten, als sie ohnehin ist.

Man hat dieselbe ungemütliche Gewohnheit, wenn auch nicht so schaft ausgeprägt, bei dem großen Fluß Nordamerikas, beim Mississippi, stellenweise gefunden. Dort aber sind die Folgen nicht ganz so weittragend; denn beide Flüsse gehörten ja politisch zusammen, und was das Land durch Wegschneidungen an der einen Seite verliert, gewinnt es wieder durch Ausschwendungen und Auströcknungen auf der anderen. Kurzum: "Es bleibt in der Familie", wenn auch zeitweise Unannehmlichkeiten damit verbunden sind. Anders beim Rio Grande. Der bildet eine Grenzlinie zwischen den Ver. Staaten und Mexico, und durch sein beständiges "Munen" nach Wehen hin verliert die mexicanische Seite fort und fort dinae Landstreifen, während die amerikanische Seite solche gewinnt. Solche Wehen spielen die südliche Fluss den Mexicanern schon seit Jahren; diese natürlichen Grenzen, "Mogelen", die anfangs geringfügig erschienen, sind nachgerade zu einem bedeutsamen Umfang angewachsen und könnten zu ernsthaften Verwicklungen zwischen den beiden Staaten führen, als die Verhaftung irgend eines amerikanischen Rappiades in Mexico oder der "feindliche Einfall" schoppseladener mexicanischer Lieutenant in Texas. Hören wir, was vor einigen Tagen aus Mexico über den landraubenden Bummelfluß geschrieben wurde:

Der Gouverneur von Chihuahua hat soeben eine Untersuchungskommission an den Ufern des Rio Grande beendet, die sich von Pto del Norte aus etwa 100 Meilen flussaufwärts erstreckte. Er überzeugte sich zu seinem Erstaunen davon, wie beständig, wenn auch langsam, der Fluss in das mexicanische Gebiet einbringt, fort und fort mexicanische Land wegspült und dasselbe auf amerikanischer Seite anzeigt. Auf solche Weise sind schon viele tausend Acres der fruchtbaren Ländereien den Mexicanern "weggeschlupft" worden, und die Aushöher wissen zu erzählen, daß es der Fluss schon seit länger als einer Generation so treibe, und daß infolge dessen viele Personen heimwärts geworfen seien und das Land verloren haben. Die drei Hauptpersonen davon, wie beständig, wenn auch langsam, der Fluss in das mexicanische Gebiet einbringt, fort und fort mexicanische Land wegspült und dasselbe auf amerikanischer Seite anzeigt. Auf solche Weise sind schon viele tausend Acres der fruchtbaren Ländereien den Mexicanern "weggeschlupft" worden, und die Aushöher wissen zu erzählen, daß es der Fluss schon seit länger als einer Generation so treibe, und daß infolge dessen viele Personen heimwärts geworfen seien und das Land verloren haben.

Ein Schmugelkatastrophe!

Der fürstliche Weltstadt New York ist vor einigen Tagen die Standardschule der "besseren" Gesellschaft um eine Geschichte bereichert worden, die von Sardon und Conforti nicht leichter erfuunden werden konnte, zumal sie mit dem Tod einer der beteiligten Personen ihren Abschluß fand. Die drei Hauptpersonen der Tragödie sind: der Bankier und Mäurer Nathaniel W. L. Hatch — einer der bekanntesten Männer der Wallstreet und nicht minder hervorragend als Gesellschaftsmeister, nebenbei verheirathet und familienvater; Frau Eliza Scottell, eine junge, hüppige, sehr ausgesucht geleide und sparsam lebende Engländerin; und endlich der 20 Jahre ältere Gatte der Letzteren, welcher ebenfalls ein Bankier und Mäurer und sogar Präsident einer Eisenbahn gewesen, jedoch etwas heruntergekommen war.

Es ist 7 Uhr Abends. Die Bankhäuser unter in der Wallstreet sind schon längere Zeit geschlossen. Herr Hatch steht aber noch lange nicht daran, zu Weiß und Kind umzutunzen. Er hat interessante Dinge vor. Bereits hat ihn Frau Scottell, die übrigens auch seit drei Jahren eine "Künigin" von ihm ist, und schon Morgens und Nachmittags ihn aufgesucht hatte, beim Geschäftsschluß abgeholt und ihn triumphal in die Humpelkammer. Wer dabei den Scherzen stehen wird, bleibt abzumachen, desgleichen: ob nicht die Kosten dieses "Krieges" ebenso hoch kommen werden, wie der etwaige Gewinn.

Die Geschichte hat aber noch eine andere, eine wissenschaftliche Seite. Ist diese Regierung des Rio Grande und des Mississippi, westwärts abzuwischen, auch noch bei anderen großen Flüssen, welche ungefähr in der Richtung der Längengrade der Erde laufen, deutlich nachzuweisen? Und wohin kann diese Erziehung? Ganz davon, daß sich die Erde ostwärts um ihre Axe dreht, wodurch das Gewicht des Wassers in Flüssen dieser Richtung, vermöge der Zentrifugal Kraft, stärker gegen die westlichen Ufer gerichtet wird?

## Folgen eines „Ufens.“

Über den seiner Zeit vielgenannten amerikanischen Schauspieler George Hearne, welcher als Hauptdarsteller in dem Stück "Hearts of Oak" einer nicht unbedeutenden Aufmerksamkeit erlangte, macht gegenwärtig folgendes Geschichtchen die Runde:

Hearne pflegte allzeit, seinen Kummer — und er hatte solchen nur allzu oft — im Glase zu ertränken, und dann galt es gleich so tief hinunter, daß er nicht wußte, ob es jüngster Tag oder Erdbeben war, und fiel in einen so festen Schlaf, daß ihn wohl selbst die Polizei aus dem jüngsten Gerichts nicht hätten wecken können.

In diesem Zustand, und zwar sehr, befand er sich auch eines Tages in San Francisco, als ihn mehrere Freunde trafen. Da gab ihnen der Satan böse Gedanken ein. Sie gingen hin und dingen einen Leichenbestatter, damit derselbe Hearne in einen Sarg lege und in einem Leichenwagen so lange herumfahre, bis er aufwache. Das geschah.

Die Fahrt dauerte lange genug! Wie aber alles auf der Welt so nahm auch Hearne höchstes Ende. In jenen bekannten wieterschnüternen Zustand fuhr er auf. Als er aber sah, daß er in einem Sarg lag — ber! wie rasch nahm da seine Nüchternheit zu!

Was zum Teufel soll denn das? schrie er, als es ihm endlich gelungen war, sich dem Kutscher hörbar zu machen.

„Gi,“ antwortete der Kutscher ablegentlich. „Sie haben ja Tage lang

für höchst in der Moräne gelegen, und da niemand Ihren Leichnam reklamirte, so erhielt ich endlich den Auftrag, ihn in Potter's Field zu verschaffen, und war schon nahe daran. Die Studenten freuten sich schon darauf. Sie hente Nacht wieder ausgeschlagen und in Stücke schneiden zu können. Sie sind gerade noch rechtzeitig erwacht.“

„Großer Gott,“ schrie der inzwischen so müchnig wie ein marinarer Härting gewordener Bühnenfuchs, während faltlos Angstschweiß seinen ganzen Körper überzog, „in meinen ganzen Leben werde ich nie wieder etwas Schönges trinken.“

„Ob er Wort gehalten?“ wie wissen es nicht und müssen es Temperschlütern überlassen, der Geschichte nunmehr einen recht rührenden Abschluß zu geben.

## „Budelei“ in Canada.

Gegenwärtig ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.

Die Geschichte ist man in Quebec mit Unterwerfung der Thaten einer antisemitischen Pöbel zu rechnen.

„Budelei“ in Canada.</